



Presseinformation

17. Oktober 2018

Studie von Signify:

Vernetzte Technologien können kleine und mittlere Unternehmen dabei unterstützen, Talente zu gewinnen und zu binden

- *Neue Studie von [Signify](#) zeigt, dass mehr als die Hälfte (54 %) der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) sich derzeit bemühen, neue Mitarbeiter zu finden.*
- *Zwei von fünf KMU sind der Meinung, dass eine Investition in vernetzte Technologie dabei helfen würde, Mitarbeiter zu binden.*
- *61 % der Arbeitnehmer glauben, dass intelligente Beleuchtung Kunden und Interessenten einen positiveren Eindruck von einem Unternehmen vermittelt.*

Eindhoven, Niederlande – Laut einer neuen Studie von [Signify](#) (Euronext: LIGHT), Weltmarktführer für Beleuchtung, ehemals Philips Lighting, haben mehr als die Hälfte der kleinen und mittleren Unternehmen Schwierigkeiten, neue Mitarbeiter zu gewinnen. Zwei von fünf dieser Unternehmen tun sich schwer, Mitarbeiter langfristig zu halten. Die Ergebnisse zeigen, dass mehr als die Hälfte der befragten Mitarbeiter* es begrüßen würde, wenn ihr Unternehmen in vernetzte Technologie investiert, speziell in intelligente Beleuchtung; eine solche Investition habe Vorrang vor anderen Verbesserungen.

„Eine hohe Zufriedenheit am Arbeitsplatz wirkt sich auf das Engagement der Mitarbeiter und auf den Ruf eines Unternehmens als guter Arbeitgeber aus. Es überrascht daher nicht, dass kleine und mittlere Unternehmen die Möglichkeiten vernetzter Technologie in Bezug auf die Förderung des Mitarbeiterengagements ansehen“, erläutert Bianca van der Zande, Wissenschaftlerin bei Signify.

„Mit modernen Technologien wie LED und IoT kann die Beleuchtung ein wichtiger Einflussfaktor am Arbeitsplatz sein. Sie bieten Mitarbeitern die Möglichkeit, die Beleuchtung zu steuern. Das hat enorm positive Auswirkungen auf das Wohlbefinden und die Motivation. Rund die Hälfte der befragten Mitarbeiter befürwortet die Installation einer intelligenten Beleuchtung. Hiermit könnten kleine und mittlere Unternehmen den Arbeitsplatz für ihre Mitarbeiter attraktiver gestalten und gleichzeitig die besten und klügsten Talente ansprechen“.

Fast jedes fünfte kleine oder mittlere Unternehmen (17 %) nutzt bereits vernetzte Technologien in irgendeiner Form und knapp ein Drittel (29 %) ist daran interessiert, dies auch in Zukunft zu tun. In den USA nannten kleine und mittlere Unternehmen eher die Mitarbeiterbindung als Problem (45 %) als Unternehmen in Grossbritannien (35 %). Ausserdem haben die Unternehmen in den USA offenbar mehr Probleme, ihr Personal zu motivieren - zwei von fünf (40 %) bezeichnen dies als schwierig, während es in Grossbritannien weniger als ein Drittel (28 %) sind.



Dr. Craig Knight, externer Psychologe und Director of Identity Realization Ltd., erklärt: „Licht kann am Arbeitsplatz erstaunliche Wirkungen haben. Es hat sich gezeigt, dass es gleichzeitig belebend, beruhigend und skulptural (wie Theaterbeleuchtung) wirkt. Dennoch achten noch immer zu wenig Unternehmen auf das richtige Licht und bieten eher günstige als effektive Lösungen an. Wissenschaftliche Forschungsarbeiten haben ergeben, dass Wohlbefinden, Glück und Produktivität durch schlechte Beleuchtungslösungen eingeschränkt werden.“

Die Vorteile der intelligenten Beleuchtung könnten über ein verbessertes Wohlbefinden und ein höheres Engagement der Mitarbeiter hinausgehen. Von den Unternehmen mit Kunden- oder Klientenverkehr waren mehr als ein Drittel (36 %) der Meinung, dass intelligente Beleuchtung die Kundenerfahrung bezüglich der Leistung der Angestellten verbessern würde. Die Mitarbeiter haben eine noch positivere Meinung zu den Auswirkungen - mehr als drei von fünf (61 %)* glauben, dass intelligente Beleuchtung den Kunden und Klienten einen positiveren Eindruck von einem Unternehmen vermitteln würde.

Anfang des Monats stellte Signify [Interact Pro](#) vor, ein intelligentes Lichtsystem und Software speziell für kleine und mittelgrosse Unternehmen. Hier geht es zur [Interact pro Presseinformation](#).

Hinweise für Redakteure: Die KMU-Studie

Soweit nicht anders angegeben, stammen alle Zahlen von YouGov Plc. Die Gesamtprobengrösse betrug 1.097 hochrangige Entscheidungsträger aus Unternehmen des privaten Sektors mit 10-249 Mitarbeitern in Grossbritannien und mit 11 bis 500 Mitarbeitern in den USA. Die Befragung wurde vom 13. bis 22. August 2018 durchgeführt. Die Umfrage erfolgte online. Die Zahlen wurden gewichtet, um repräsentativ für die Unternehmensgrösse des jeweiligen Landes zu sein, und bekamen anschliessend eine gleichmässige Gewichtung für jedes Land, um einen „Mittelwert“ zu erhalten.

Die Mitarbeiter-Studie

Die mit (*) versehenen Zahlen stammen von Online-Interviews, die durch Ipsos Mori im Auftrag von Signify durchgeführt wurden. Die Untersuchung fand im August 2018 statt und es wurden über 5.000 Erwachsene aus fünf verschiedenen Märkten befragt: China, Deutschland, Niederlande, Grossbritannien und USA. Die Proben sind auf nationaler Ebene repräsentativ für die Bevölkerung.

Signify ist seit dem 16. Mai 2018 der neue Firmenname von Philips Lighting.

Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:

Charlotte Loyal

Pressesprecherin

Philips Lighting Switzerland AG, Allmendstrasse 140, 8027 Zürich

Tel: +41 (0) 79 5840083

E-Mail: charlotte.loyal@signify.com



Über Signify

[Signify](#) (Euronext: LIGHT) ist der weltweit führende Anbieter für Licht- und Beleuchtungslösungen für professionelle Anwender, Endkonsumenten und Beleuchtung im Internet der Dinge. Mit unseren [Philips](#) Produkten, den vernetzten [Interact](#) Lichtsystemen und datengestützten Services, bieten wir einen Mehrwert für Unternehmen und verändern das Leben Zuhause, in Gebäuden sowie in urbanen Räumen. Mit einem Umsatz von 7,0 Milliarden Euro im Jahr 2017, rund 30.000 Mitarbeitern und einer Präsenz in über 70 Ländern erschliessen wir das aussergewöhnliche Potenzial von Licht für ein helleres Leben und eine bessere Welt. Neuigkeiten von Signify finden Sie im [Newsroom](#), bei [Twitter](#) und [LinkedIn](#). Informationen für Investoren finden Sie auf der Seite [Investor Relations](#).